

Wald und Bogen sind natürlich verbunden

»Natürlich verbunden« sind Anke Löffken und Helmar Jehnert. Sie bietet in Blankenheim Waldführungen an, er intuitives Bogenschießen.

freuen sich, endlich wieder ihre Waldführungen und Kurse zum Bogenschießen anbieten zu können.

»Das Bogenschießen«, sagt Helmar Jehnert, »praktiziere ich schon sehr lange.« Mittlerweile sei dieser Sport so richtig

»in«, denn man habe inzwischen erkannt, welchen großen therapeutischen Wert das Bogenschießen haben kann.

»Gerade bei Jugendlichen hilft Bogenschießen dabei, runterzukommen, Teamgeist zu bilden, sich

zu konzentrieren«, erläutert der erfahrene »Bogenschütze« Helmar Jehnert. »Und Spaß«, schmunzelt er, »macht es natürlich auch.« Mittlerweile gibt es sogar eine feste Gruppe, die sich regelmäßig zum Bogenschießen trifft.

Die Zielscheiben werden dabei auf dem Sportplatz in Reetz aufgebaut, der mitten im Wald liegt und über ein tolles Ambiente verfügt. Auch das Bogenschießen selbst ist besonders, denn es erfolgt intuitiv. Will heißen: Es wird auf aufwändige Zielvorrichtungen am Bogen verzichtet. »Uns geht es darum, die Menschen schrittweise an die notwendige Haltung und Technik heranzuführen. Und das hat viel mit Bewußtheit und Sorgfalt, Anspannung und Loslassen zu tun«, so Helmar Jehnert.



Anke Löffken und Helmar Jehnert stehen hinter »Natürlich verbunden«. Sie bieten in Blankenheim Bogenschießen und Waldführungen an. mn-Foto

BLANKENHEIM (MN). Sie sind naturverbunden, gerne draußen unterwegs, spannen seit Jahren gemeinsam die Sehnen ihrer Bögen und wollen andere Menschen mit ihren Programmen für die Natur und das Bogenschießen begeistern.

»Das«, freuen sich Anke Löffken und Helmar Jehnert, »ist nach den neuen Lockerungen in Zeiten der Corona-Krise unter Einhaltung der strengen Vorschriften nun endlich wieder möglich.« Beide

Infos

- »Natürlich verbunden« kann wieder diverse Kurse anbieten, die natürlich unter Beachtung aller wichtigen Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt werden.
- Die Trainingsgruppe Bogenschießen trifft sich am 24. Mai sowie 14./28. Juni jeweils von 9 bis 12 Uhr auf dem Sportplatz in Reetz. Zudem gibt es am 7. Juni von 10 bis 17 Uhr am Waldcafé Maus bei Nonnenbach einen Tageskurs Bogenschießen.
- Waldführungen werden am 6. und 20. Juni sowie am 4. Juli jeweils von 11 bis 14 Uhr angeboten. Treff ist jeweils am Lühbergkreuz in Blankenheim.
- Zu den Veranstaltungen kann und sollte man sich unter Tel.: 01578/5751358 (Bogenschießen), Tel.: 0160/3507755 (Waldführungen), Email: info@natuerlich-verbunden.org oder www.natuerlich-verbunden.org anmelden.

Anke Löffken spannt dabei nicht nur den Bogen. Sie hat sich zudem zur zertifizierten Waldführerin ausbilden lassen. Und dies an der Waldakademie des wohl bekanntesten Försters Deutschlands, Peter

Wohlleben. »Mir geht es darum«, verrät sie, »den Menschen bei unseren Führungen den Wald als komplexe Lebensgemeinschaft näher zu bringen, bei der ein Rädchen ins andere greift.« Auch geht

es Anke Löffken darum, den Wald als Ort der Ruhe, Kraft und Verbundenheit zu begreifen. Übrigens: Besonders angetan habe ihr es die vielen Moose und Flechten, die es im Eifelwald zu entdecken gibt.